

11. Orte und Landschaften

Nicht zuletzt wegen ihres topographischen Quellenwertes gehören Ortsansichten und Landschaftsbilder zu den besonders reizvollen Stammbuchillustrationen. In größerer Zahl begegnen sie schon in frühen studentischen Stammbüchern als Ansichten aus den jeweiligen Studienorten, wobei es sich häufig um Ansichten der Universitätsgebäude handelt. Von da an ist die Wiedergabe des Ortes der Verbindung, des gemeinsamen Erlebens und damit der gemeinsamen Erinnerung von Stammbuchbesitzer und Einträger ein über den gesamten Zeitraum der Stammbuchentwicklung verwirklichtes Anliegen. Landschaftsdarstellungen sind in diesem Zusammenhang seltener. Dagegen finden sie sich oft als Rahmen allegorischer Darstellungen und in Form von Genreszenen. Auch eine Verschmelzung beider Absichten ist möglich, wie einige der Abbildungen von Dresden in Abschnitt 11.1 zeigen.

